

## **GEO und Gruner + Jahr präsentieren die Europäische Fotoausstellungs-Tournee “Horst Wackerbarth: Die Rote Couch”**

### ***Erste Stationen: NRW-Kultur-Forum in Düsseldorf und Europa-Parlament in Straßburg / Im Herbst folgt Brüssel***

Hamburg, 7. Mai 2004 - Am 30. April, einen Tag vor der EU-Erweiterung, wurde im NRW-Forum Kultur und Wirtschaft in Düsseldorf vor rund 600 Gästen die von GEO und Gruner + Jahr präsentierte Ausstellung “Horst Wackerbarth: Die Rote Couch” eröffnet. Gezeigt werden Fotografien und Videoaufnahmen, die die europäische Identität ergründen sollen. Der Fotograf Horst Wackerbarth porträtiert prominente und unbekannte Europäer und beleuchtet zugleich durch Interviews die unterschiedlichen Lebensumstände auf diesem Kontinent. In Düsseldorf sind 180 Exponate auf einer Ausstellungsfläche von knapp 1500 Quadratmeter noch bis zum 27. Juni 2004 zu sehen.

Wackerbarth arbeitet seit mehr als zwanzig Jahren an seinem Foto-Projekt einer ‚Galerie der Menschheit‘. Frauen und Männer aller Altersstufen, aller Religionen, aller Kulturen und aller sozialen Schichten werden von dem Künstler auf einer roten Couch fotografiert und interviewt. Die rote Couch, jeweils platziert an einem für den Porträtierten bedeutsamen Ort, bildet das visuelle Kontinuum. Sie ist das verbindende Element, das Wackerbarth benutzt, um die vorgestellten Persönlichkeiten in einen großen Zusammenhang zu stellen. Die Interviews mit seinem jeweiligen Gegenüber hält Wackerbarth mit der Videokamera fest. Diese Videoaufnahmen sind ebenfalls ein Element der Ausstellung.

Bereits in den 1980er Jahren machte Wackerbarth mit diesem Projekt in den Vereinigten Staaten Furore (“A Portrait of America”), für GEO war er nun in Europa unterwegs. Mehr als 100 000 Kilometer legten er und seine Assistenten auf ihren Reisen quer über den Kontinent und durch rund zwei Dutzend Länder zurück – mit der roten Couch auf einem Pkw-Anhänger. Pünktlich zur EU-Erweiterung zeigt der Fotograf nun einen facettenreichen Querschnitt europäischer Biografien. Vorgestellt werden etwa ein lettischer Kunsthistoriker, eine isländische Schülerin oder ein französischer Fremdenlegionär. Aber auch bekannte Persönlichkeiten wie der inzwischen verstorbene Sir Peter Ustinov, der Musiker Peter Gabriel oder Mikhail Gorbatschow nahmen auf der roten Couch Platz.

Nach Erscheinen des GEO-Fotobildbands “Die Rote Couch” entschloss sich Wackerbarth, das Projekt auch als Ausstellung zu präsentieren. Düsseldorf bildet den Auftakt einer Tournee durch Europa, die von GEO und dem Verlag Gruner + Jahr unterstützt wird. Seit dem 3. Mai wird die Ausstellung (in einer kleineren Version) bereits auch im Europäischen Parlament in Straßburg gezeigt. Vom 6. September bis 26. Oktober 2004 werden die Exponate in Brüssel zu sehen sein. Es ist geplant, die Ausstellungs-Tournee danach in weiteren europäischen Metropolen fortzuführen.

Für Rückfragen:

Maïke Pelikan  
GEO Presse-und Öffentlichkeitsarbeit  
Am Baumwall 11  
20459 Hamburg  
fon 49-40-37 03 21 57, fax 40-40-3703 56 83  
mailto: pelikan.maïke@geo.de  
<http://www.geo.de/presse>